

Liebe Mitglieder und Freunde des BGV Oberberg,
trotz der Vorfreude auf das bevorstehende Osterfest durchleben wir in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie schwierige Zeiten. Politiker sprechen nicht ohne Grund von „der größten Herausforderung für unser Land seit dem 2. Weltkrieg“.

Die Einschränkungen des öffentlichen Lebens haben auch unseren Veranstaltungsbetrieb vorerst bis Ende Mai lahmgelegt. Als vorerst letzte Maßnahme haben wir auch die für Anfang Juni geplante Zweitagesfahrt nach Hildesheim absagen müssen, da wir nicht wissen, wie lange die derzeit geltenden Kontaktbeschränkungen noch in Kraft sind. Wir hoffen, dass wir die Reise demnächst nachholen können.

Da jetzt – nolens volens – mehr Zeit zum Lesen zur Verfügung steht und der Geschichtsinteressierte die aktuelle Lage unwillkürlich mit ähnlichen Situationen in der Geschichte vergleicht, möchten wir Ihnen den Band 13 der „Beiträge zur Oberbergischen Geschichte“ ans Herz legen. Er enthält den Aufsatz von Peter Ruland „1918: Das Oberbergische im Fieber. Die Influenza-Epidemie an der Agger.“ Niemand hätte bei der Präsentation des Buches in Wiehl daran gedacht, dass er nur einige Monate später eine ähnliche Pandemie hautnah miterleben muss.

Ein weiterer Vergleich: Zu Recht wird täglich auf die wichtige Arbeit von Pflegekräften und Ärzten in unseren Krankenhäusern hingewiesen. In der jetzigen Belastung merken wir nun, wie gut unser Gesundheitssystem im internationalen Vergleich abschneidet und welche wichtige Arbeit zu unser aller Wohl dort geleistet wird. Daher sei Ihnen zum Vergleich auch noch der Aufsatz unseres Ehrenvorsitzenden Dr. Alexander Rothkopf aus dem Band 10 der „Beiträge zur Oberbergischen Geschichte“ empfohlen: „Zur Entwicklung der medizinischen Versorgungseinrichtungen im alten Oberberg. Eine historische Skizze“. Sollten Sie Band 10 nicht besitzen – leider ist der Band vergriffen – können Sie den Beitrag gern als PDF anfordern.

Der nächste Termin, mit dem wir ins Jahresprogramm einsteigen wollen, ist am 19.06.2020 um 19:00 Uhr in der Kulturkirche in Engelskirchen-Osberghausen der Vortrag von Dr. Joachim Oepen, stellvertr. Leiter des historischen Archivs des Erzbistums Köln: „Export romanischer Kirchen ins Bergische und Oberbergische“. Auch hier ein Literaturhinweis auf das Kapitel von Dr. Oepen im Band 1 der „Geschichte des Bergischen Landes“.

Da auch der Arbeitskreis „Oberbergische Biografien“ bisher noch nicht tagen konnte, ist für Interessierte noch Zeit, sich bei uns anzumelden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Vorstand und Beirat des BGV Oberberg wünschen Ihnen frohe Ostern und viel Kraft und Gesundheit, um die Herausforderungen dieses Jahres zu meistern.

Lesetipp Ostern 2020



Lesetipp Ostern 2020